



## Nano-plus

**Anwendungsbereich:** Hochergiebiger polymervergüteter Fliesenkleber für die Verlegung im Dünn- und Mittelbett von:

- keramischen Fliesen und Platten
- Feinsteinzeug
- Mosaiken
- Spaltplatten und Spaltriemchen
- Betonwerksteine
- Dämm- und Ausbauplatten
- im Innen- und Außenbereich an Wand und Boden zum Ausbessern und Ausgleichen unebener Verlegeuntergründe für Fliesen und Platten

**Technische Daten:**

Fliesenkleber C2TE gemäß EN 12004	
Brandklasse	A1/ A1 <sub>fl</sub>
Klebebettdicken	bis 15 mm
Anmachwasser für 16 kg	ca. 6,75 Liter
Reifezeit	ca. 3 Minuten
Topfzeit	ca. 90 Minuten
klebeoffene Zeit	ca. 30 Minuten
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +25 °C
Temperaturbeständigkeit	-20 °C bis +80 °C
begehbar	nach ca. 10 Stunden
verfugbar	nach ca. 24 Stunden
voll belastbar	nach ca. 14 Tagen

**Eigenschaften:**

- besonders hohe Ergiebigkeit
- sahnig leichte Verarbeitbarkeit
- frostwiderstandsfähig
- hydraulisch abbindend
- standfest
- alterungsbeständig
- geeignet für Fußbodenheizung
- geschmeidig, gut abziehbar
- flexibilisiert
- Haftfestigkeit gemäß EN 1348 > 1,0 N/ mm<sup>2</sup>

**Untergrundvorbereitung:**

Untergrundeigenschaften:

- fest, tragfähig und frei von Rissen
- Minderfeste und/oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, extrem dichte und/oder glatte Untergründe, Zementschlämme, Trennschichten (z.B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u.ä.) müssen entfernt und/oder aufgeraut werden (z. B. Blastrac-Verfahren)
- Bei der Verlegung im Dünnbettverfahren darf der Untergrund einen maximalen Feuchtigkeitsgehalt nicht überschreiten:

Untergrund	maximaler Feuchtigkeitsgehalt
Zementgebunden	2,0 CM-Gew.%
beheizter Anhydritestrich	0,3 CM-Gew.%
Anhydritestrich	0,5 CM-Gew.%
gipsgebundene Putze	1,0 CM-Gew.%

- Ein Voranstrich mit Universalgrundierung oder Spezialgrundierung wird empfohlen
- In Zweifelsfällen Probeflächen anlegen, ggf. Beratung anfordern



- Verarbeitung:**
- Nano-plus in einem sauberen Gefäß mit kaltem Leitungswasser knollenfrei und homogen anmischen
  - Empfohlen wird ein Rührgerät mit 600 Umdrehungen/ Minute mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer
  - Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten kurz durchrühren und verarbeiten
  - Aufbringen nach DIN 18157, Teil 1
  - Nur so viel Mörtel aufbringen, wie innerhalb von ca. 20 Minuten keramische Fliesen und Platten etc. in das frische Mörtelbett eingeschoben bzw. eingelegt werden können
  - Bewegungsfugen dürfen nicht mit Mörtel überbrückt werden
- Materialbasis:** Werk trockenmörtel auf der Basis von Portlandzement EN 197, Quarzsand nach EN 13139 sowie Zusätzen zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften.
- Materialverbrauch:** Der Materialverbrauch ist abhängig von:
- der Beschaffenheit des Untergrundes
  - der Handhabung des Werkzeugs
  - der Art des zu verarbeitenden keramischen Materials
    - 6er Zahnung – ca. 1,5 kg/ m<sup>2</sup>
    - 8er Zahnung – ca. 2,1 kg/ m<sup>2</sup>
    - 10er Zahnung – ca. 2,5 kg/ m<sup>2</sup>
- Lieferform:** 16 kg Papiersack, 54 Sack je Palette
- Lagerung:**
- witterungsgeschützt, auf Holzrosten kühl und trocken
  - angebrochene Gebinde sofort verschließen
  - bei sachgerechter Lagerung für 12 Monate ab Herstellungsdatum: chromatarm gemäß TRGS 613
- Entsorgung:** Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als Bauschutt
- Hinweis:**
- Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte
  - Ansteifenden Frischmörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren
  - Den abbindenden Nano-plus vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Frost, Schlagregen und hohen Raumtemperaturen (> +25 °C) schützen
  - Bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen Untergründen bzw. Verlegewerkstoffen sind Probeflächen anzulegen und die Verarbeitungsrichtlinien des jeweiligen Herstellers zu beachten
  - Gefäße, Werkzeuge etc. sofort mit Wasser reinigen. Im ausgehärteten Zustand ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich
  - Enthält Zement: Reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch
  - Reizt die Haut, Gefahr ernster Augenschäden
  - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
  - Staub nicht einatmen
  - Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren
  - Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
  - Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen
  - Bei Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen, mitgeltende Technische Merkblätter sowie die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik zu berücksichtigen. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Empfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen. Auf unterschiedliche Baustellenbedingungen haben wir jedoch keinen Einfluss. Technische Beratungen erfolgen stets nur als vorvertragliche/kaufvertragliche Nebenverpflichtungen. Aus der Beratung können keine Forderungen gegen uns abgeleitet werden. Mit der Herausgabe dieses Technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit. Stand Juli 2007